

# Die MFA (Multifunktionsanzeige)

Möglichkeiten:

1.) wie gehabt ;-)

Über die MFA kann normalerweise die Uhrzeit, Fahrzeit, Durchschnittsverbrauch, Fahrstrecke, Durchschnittsgeschwindigkeit, Öltemperatur sowie die Außentemperatur. Je nachdem, ob der Wahlschalter auf 1 oder 2 steht, kann hierbei zwischen den aktuellen bzw. den gesamten Werten gewählt werden.

2.) Der erweiterte Modus ;-)

Dieser muß erst aktiviert werden, mit folgenden Schritten:

1. MFA-Taster drücken, und halten
2. Zündung an, und wieder ausmachen

und dann:

3. Motor starten, MFA-Taster loslassen

Es gibt übrigens auch MFA's, bei denen man den Resethebel anstelle des MFA-Tasters halten muß !  
So, ab jetzt wird es interessant... Wenn der Wählschalter auf 1 steht, befindet man sich im Checkmodus, wenn er auf 2 steht, so befindet man sich im Meßmodus:

Nun, zu den Werten:

Im Checkmodus ergibt sich folgendes:

Anzahl der Betätigungen des Wahlschalters	Anzeige im Display
0	Motorkennfeld-Code
1	Länderausführungs-Code
2	Wegdrehzahl
3	obere Drehzahlgrenze
4	untere Drehzahlgrenze
5	Schubabschaltung (mbar)
6	Segmenttest (müßte 4 mal eine 8 anzeigen)

Anmerkung: Ich selber kann mit dem Checkmodus nicht allzuviel anfangen, deshalb will ich es hiermit gut sein lassen.

So, kommen wir nun zum Meßmodus (MFA-Wahlschalter auf 2):

Anzahl der Betätigungen des Wahlschalters	Anzeige im Display
0	Prüfsumme (unwichtig)
1	Saugrohrunterdruck in mbar, bzw. als dez. Zahlenwert (wichtig für G-Lader)
2	Drehzahlanzeige (genaue Anzeige, über die auch die genaue Geschwindigkeit errechnet werden kann)
3	Momentanverbrauch (als direkt abhängig von der Gaspedalstellung, nicht erschrecken bei Vollgas ;-)
4	Wegdrehzahl
5	Öltemperatur in °C
6	Außentemperatur in °C

Die siebte Betätigung jeweils bedeutet man ist wieder bei 0 angelangt.

Nun, wie geschrieben, man kann damit den Ladedruck des G-Laders überprüfen. Hierbei muß man aber zwischen den Werten von VDO-Instrumenten und Motometer-Instrumenten unterscheiden. Der gelieferte Druck ist bei einem durchschnittlichem Luftdruck von 1000mbar angenommen. Die Motometer-Instrumente zeigen den Druck direkt an inklusive dem normalen Luftdruck, es gibt aber auch Motometer-Instrumente, die den Luftdruck nicht mitberechnen, die haben dann sinnigerweise 1000 weniger auf der Anzeige. Die VDO-Armaturen liefern digitale Werte. Ich möchte noch dazu sagen, das ich einen Wert von etwa 226 bei etwa 5800 U/min habe (eigentlich über den ganzen Drehzahlbereich bei Vollgasstellung). Der zu ermittelnde Wert soll bei einer Drehzahl von etwa 5600 bis 6100 genommen werden. Also hier eine kleine Tabelle, die aber nicht auf Richtigkeit pocht (ist für die Corrado-Armaturen ausgelegt):

Wert VDO-Instrumente	Wert Motometer-Instrumente	Druck den der G-Lader liefert
15	200	0
55	400	0
90	600	0
127	800	0
148	1000	0
172	1200	200
192	1400	400
211	1600	600
228	1800	800
242	2000	1000
255	2200	1200

Die Werte sollten bei möglichst hoher Drehzahl abgelesen werden, ab etwa 6100 U/min wird der Ladedruck aber wieder abgesenkt, kurz davor aber sind Werte unter 211 bei VDO und unter 1600

bei Motometer inakzeptabel. Dann wird es Zeit nach dem Lader zu schauen ;-) ...

